

**Zeitschrift:** Bulletin : Kommunikationswissenschaft = sciences des communications sociales

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft

**Band:** - (1975)

**Heft:** 1

  

**Artikel:** Richtlinien zur Aufnahme von Einzelmitgliedern in die SGKM

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-790585>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## RICHTLINIEN ZUR AUFNAHME VON EINZELMITGLIEDERN IN DIE SGKM

---

Ueber Beitrittsgesuche zur Schweizerischen Gesellschaft für Kommunikations- und Medienforschung wird vom Vorstand gemäss folgenden Kriterien befunden:

1. Entscheidend ist, ob Beitrittswillige Gewähr für die Erfüllung von Art.1 und 2 der Statuten der SGKM bieten, so dass möglichst selten gemäss Art.5 Sanktionen verhängt werden müssen.

2. Nur qualifizierte Mitglieder können die in Art.2 umschriebenen Zwecke der SGKM erfüllen helfen. Aufnahmebedingung für Einzelmitglieder sind darum inner- oder ausser-universitäre Aktivitäten, die regelmässig kommunikations- bzw. medienwissenschaftliche Probleme, Befunde oder Verfahren zum Gegenstand haben.

3. Da Kommunikations- und Medienwissenschaft interdisziplinär betrieben werden, erfüllen neben den eigentlichen Kommunikations-, Medien- und Publizistikwissenschaftlern auch Soziologen, Politologen, Oekonomen, Juristen, Psychologen, Sozialpsychologen, Sprachwissenschaftler, Pädagogen, Historiker, Kunstwissenschaftler, Informationstheoretiker, Systemtheoretiker, Kybernetiker, Kommunikationsingenieure und Vertreter weiterer Berufsgattungen die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft der SGKM, soweit sie sich massgeblich mit den Massenmedien beschäftigen.